

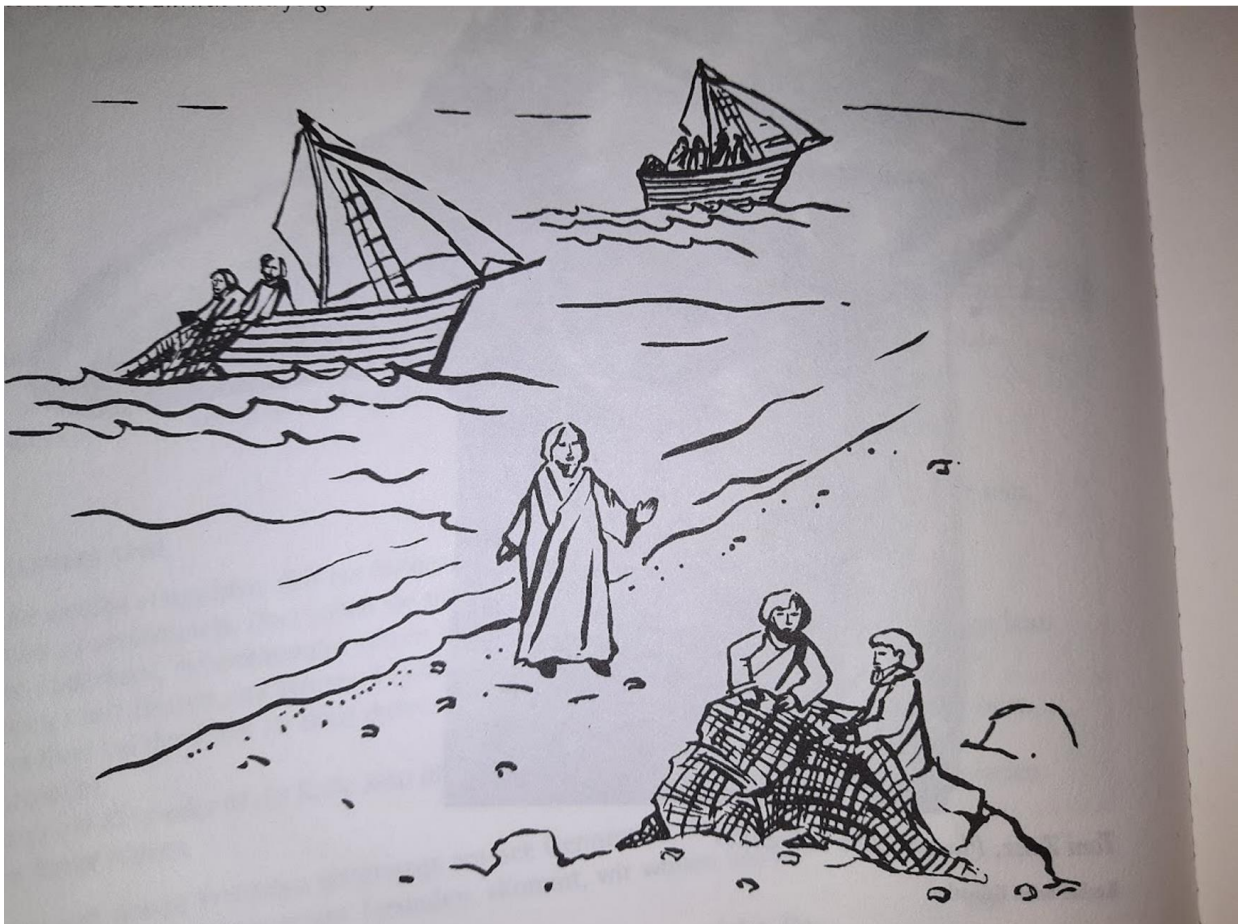
Gebete, Geschichten, Anregungen für Kinder verschiedener Altersgruppen 2. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B 17.01.2021

Schriftstellen: Sam 3,3b-10.19/ 1 Kor 6,13c-15a.17-20 /Joh 1,35-42

Schriftlesung: Nach 1 Sam 3,3b-10.19

Samuel war ein Junge. Er lebte in Israel, Samuel schlief im Tempel Gottes, wo die Lade Gottes stand. Er half dem alten Priester Eli. Eines Nachts rief Gott den Samuel. Samuel wusste nicht, dass es Gott war, der ihn rief. Er stand auf lief zu Eli und sagte: »Hier bin ich, du hast mich gerufen.« Eli erwiderte: »Ich habe dich nicht gerufen. Geh wieder schlafen!« Da ging er und legte sich wieder schlafen. Gott, der Herr rief noch einmal: »Samuel!« Samuel stand auf und ging zu Eli und sagte: »Hier bin ich, du hast mich gerufen.« Eli erwiderte: »Ich habe dich nicht gerufen, mein Sohn. Geh wieder schlafen!« Da rief der Herr den Samuel wieder, zum dritten Mal. Er stand auf und ging zu Eli und sagte: »Hier bin ich, du hast mich gerufen.« Da merkte Eli, dass Gott den jungen Samuel gerufen hatte. Eli sagte zu Samuel: »Geh, leg dich schlafen! Wenn er dich wieder ruft, dann antworte: 'Rede, Hem denn dein Diener hört.«« Samuel ging und legte sich an seinem Platz nieder. Da kam der Herr, trat zu ihm heran und rief die vorigen Male: »Samuel, Samuel. Und Samuel antwortete: »Rede, Herr, denn dein Diener hört. « Samuel wuchs heran, und der Herr war mit ihm und ließ keines von all seinen Worten unerfüllt.

Ausmalvorlage



Gestaltung der Mitte

Eine Kerze auf einem blauen Tuch

evtl. Instrumente, Dinge, mit denen man Geräusche machen kann

Bildkopien, Liedkopien für das entsprechende Alter

3 bis 6 Jahre

Gebet:

Guter Gott, immer wieder willst du zu uns sprechen. Wir können dich nicht hören. Wir verstehen dich nicht. Hilf uns, dass wir es lernen. Amen.

Schriftlesung

Hörübungen

Der Junge Samuel musste erst lernen, auf Gott zu hören. Das ging nur, weil es still und leise war im Tempel. Es war Nacht. Wir wollen auch unsere Ohren ein wenig schulen:

— Auf einer Triangel (oder ein Glas mit einem Teelöffel) schlägt ein Erwachsener einen Ton an. Die Kinder schließen die Augen zu.

Der Ton ist lange zu hören. Erst, wenn ihr ihn nicht mehr hört, dürft ihr die Augen aufmachen.

— andere Geräusche machen:

(Wecker, Eieruhr, Nadel auf einen Teller fallen lassen, ein Instrument spielen, Trillerpfeife....) – die Gegenstände in die Mitte legen.

Die Kinder schließen die Augen. Der Erwachsene macht ein Geräusch mit einem Gegenstand, der in der Mitte liegt und lege ihn zurück. Bei »jetzt« dürfen die Kinder die Augen öffnen und auf den Gegenstand zeigen, mit dem das Geräusch gemacht wurde.

- Wenn ihr mögt, können sich Kinder und Erwachsene abwechseln

Wir haben jetzt gelernt, gut zuzuhören. Was muss wohl geschehen, damit man Gott hören kann? (Leise sein, das Herz öffnen, lernen, auf das, was um uns herum geschieht, zu hören und zu schauen, weil Gott zu uns meistens durch andere Menschen spricht.) Manchmal, wenn es still ist, können wir spüren, dass Gott da ist.

Lied: Ich will auf das Leise hören

Ich will auf das Leise hören, halte fern, was jetzt kann stören,
dass der Klang tief in mich dringt, meine Seele wieder schwingt.

nd M: Wolfgang Longardt
e: Katechetische Spielmappe
hte: Verlag Ernst Kaufmann, Lahr

7 bis 10 Jahre

Gebet

Guter Gott, du hast zu Samuel gesprochen. Samuel hat dich nicht verstanden. Er brauchte jemanden, der ihm sagte, dass es Gott ist Bitte, schenke uns auch Menschen, die uns zeigen, wie wir auf dich hören können. Amen.

Schriftlesung

Spiellied: Da rief Gott nach Samuel

<https://www.youtube.com/watch?v=Kk4Cmd7qIEE>

Spielt die Szene nach: z.B. Eltern und Kinder

The image shows a page from a music book with a guitar score and German lyrics. The lyrics are: "1. Dem Eli hilft beim Priesterdienst sein Schüler Samuel. Weil Eli fast erblindet war, war Samuel zur Stell'. Als Samuel im Tempel schlief, da ist er aufgewacht, weil Gott es war, der nach ihm rief, mitten in der Nacht. Refrain: Da rief Gott nach Samuel, und wisst ihr, was geschah? Samuel er hob sich schnell: »Du rufst mich? Ich bin da!«". The score includes guitar chords such as Dm, C7, F, A7, and C.

1. Dem Eli hilft beim Priesterdienst sein Schüler Samuel.
Weil Eli fast erblindet war, war Samuel zur Stell'.
Als Samuel im Tempel schlief, da ist er aufgewacht,
weil Gott es war, der nach ihm rief, mitten in der Nacht.

Refrain: Da rief Gott nach Samuel, und wisst ihr, was geschah?
Samuel er hob sich schnell: „Du rufst mich? Ich bin da!“

2. Doch Gottes Stimme war ihm fremd und noch so unbekannt.
Und darum ist der Junge gleich zum Priester hingerannt:
»Du riefst mich, Priester«, sagte er, doch Eli meinte: »Nein,
geh nur und leg dich ruhig hin, und schlafe wieder ein.«

3. Doch Gottes Stimme war ihm fremd und noch so unbekannt.

Drum ist der Junge noch einmal zum Priester hingelangt:

»Jetzt riefst du aber«, sagte er, doch Eli wieder: »Nein, geh nur und leg dich ruhig hin, und schlafe wieder ein.«

4. Beim dritten Mal fiel Eli erst der Schleier vom Gesicht:

Das kann doch Gott nur selber der zu dem Jungen spricht.

So kam's, dass Eli Samuel am Ende fast beschwört:

»Wenn Gott dich ruft, dann sage laut Herr, sprich, dein Diener hört.«

Schluss: Rede, Herr, dein Diener hört.

Gott hat in dieser Nacht

diesen Jungen zum Propheten

Samuel gemacht.

T: Rolf Krenzer M: Ludger Edelkötter

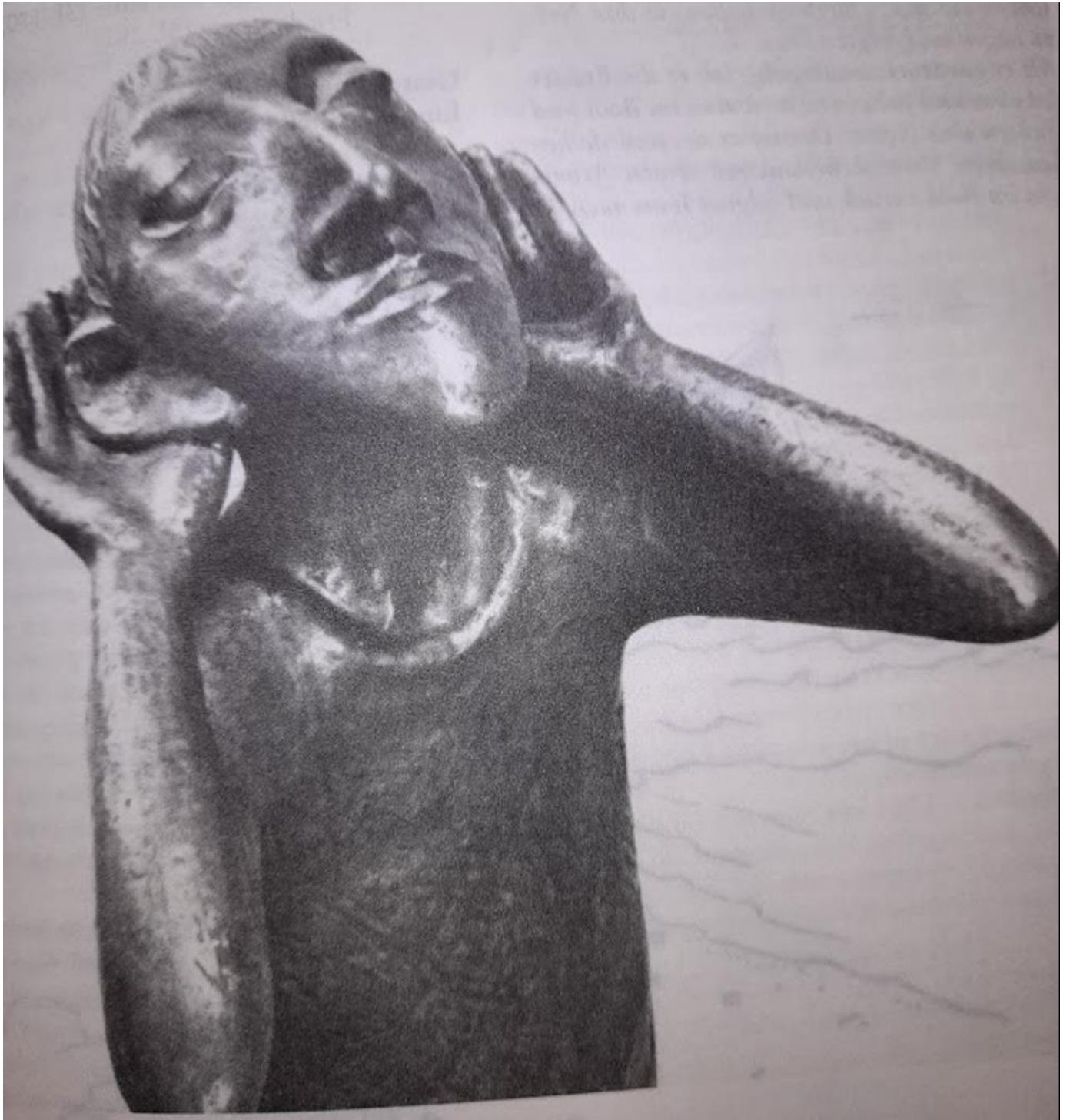
11 – 13 Jahre

Gebet: Guter Gott, wir können dich nur hören, wenn wir ganz still und aufmerksam werden. Wir bitten dich: Schenke uns immer wieder Momente der Ruhe und Stille, damit wir besser auf dich hören können. Amen.

Schriftlesung

Bildbetrachtung

Das Bild miteinander betrachten. Erzählen, was wir sehen. Was geht wohl in dem »Hörenden« vor? Wir versuchen, seine Fragen und Gedanken auszusprechen. Wir machen die Haltung nach und hören aufmerksam auf alles, was um uns herum geschieht. Wir werden ganz still.



Toni Zen, Plastik „Der Hörende“